

An alle Haushalte!

TREFFPUNKT **KIRCHE**

Dezember 2024 - März 2025



WIR BITTEN UM ANMELDUNG ZUR
KONFIZZEIT 2025/26 BIS

31. DEZEMBER 2024





Liebe Gemeinde,

wenn Sie diesen unseren neuen Gemeindebrief in Händen halten, wird der Herbst schon ein „alter Schuh“ sein. Doch jetzt, da ich diese Zeilen schreibe, Mitte Oktober, ist er noch jung. Es ist frisch geworden und die Blätter fallen von den Bäumen – und das alles häufig bei herrlichem Sonnenschein. Erinnern Sie sich an diesen goldenen Oktober?

„Ich hüll’ Dich golden ein, von Gott sollst Du gesegnet sein. Von Herzen freu ich mich, ich freu mich über Dich.“ Das ist ein Lied von Thomas Brunnhuber. Dieser Tage muss ich oft daran denken, denn beim Blick in den blauen Himmel, beim Rascheln der Blätter unter meinen Füßen, stelle ich mir vor, Gott würde seiner Schöpfung dieses Lied singen. Es tut gut, diese letzten Sonnenstrahlen zu fangen, diese kraftspendenden Himmelsgrüße.

Ein Segenswort, ein Mutmacher, ein Zuspruch, der in diesen unausweichlich immer dunkler werdenden Tagen guttut. „Ich hüll dich golden ein...“ Der Herbst wird in den Winter übergehen und dann wird die Zeit der Kerzen und Lichterketten kommen.

*„Ich hüll’ Dich golden ein,
von Gott sollst Du gesegnet sein.*

*Von Herzen freu ich mich,
ich freu mich über Dich.“*

Thomas Brunnhuber

| GELEIT |

Der goldene Oktober wird vom goldenen Schein der Stimmungslichter abgelöst. Es wird besinnlich und kuschelig, hoffentlich.

Segen ist in diesen unruhigen Zeiten ein wichtiges Gut. Eine Erinnerung daran, dass wir nicht alleine sind. Dass es trotz aller beunruhigenden Nachrichten noch jemanden gibt, der schlicht und einfach für das Gute, das Einfache, das ehrlich gemeinte „Ich freu mich über dich“ einsteht.

Liebe Gemeinde, ich wünsche Ihnen, dass Sie Gottes Segenszuspruch in diesen Herbst- und Wintermonaten spüren und weitergeben können. Sei es durch goldene Sonnenstrahlen oder besinnliche Lichtermomente, durch gute Begegnungen, warme Worte oder ein einfaches „Ich freu mich über dich.“

Ich wünsche Ihnen ein goldenes Weihnachtsfest und einen guten Übergang ins neue Jahr. Von Gott sollen Sie gesegnet sein.

Ihre Pastorin Anika Tittes



*„Eine erhellende
und besinnliche
Adventszeit!“*

GRÜßWORT VOM KGR

Liebe Gemeindemitglieder,
wieder ist ein Jahr vorbei und Sie halten den letzten Gemeindebrief für dieses Jahr in den Händen.

Alles ist schon in Adventsstimmung und in Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Plätzchen backen, vielleicht ein Lebkuchenhaus mit den Kindern basteln, weihnachtliches Schmücken, gemütliches Beisammensein. Die Tage werden immer kürzer, eine gute Zeit um mit sich selber besinnlicher umzugehen.

So teile ich Ihnen in diesem Gemeindebrief mit, dass ich zum Ende diesen Jahres, mein Amt als Kirchengemeinderatsvorsitzende niederlegen und den Kirchengemeinderat verlassen werde. Lange habe ich darüber nachgedacht und mir die Entscheidung nicht leicht gemacht. Aber zum Ende kommt für mich nur dieser Schritt in Frage.

Das Amt als Vorsitzende des Kirchengemeinderats hat mir sehr viel Spaß gemacht. Allerdings werden die Anforderungen, die an die Vorsitzende und an alle Mitglieder gestellt werden, immer höher. Ich kann den vielen Aufgaben als Vorsitzende, neben meiner Berufstätigkeit in Vollzeit, nicht mehr gerecht werden. Zusätzlich zu meinen anderen ehren-



„Danke!“

amtlichen Aufgaben, die ich in unserer Gemeinde habe, ist das nicht mehr zu schaffen. Ich bin seit 2008 im Kirchengemeinderat tätig gewesen und es hat mir immer sehr viel Spaß gemacht, ich habe viel über die Strukturen einer Kirchengemeinde gelernt und mit vielen Menschen tolle Gespräche und Begegnungen gehabt, aber wie es schon in der Bibel steht: „Alles hat seine Zeit.“ So hat auch das vorzeitige Ende meiner Amtszeit seine Zeit.

Ich möchte mich bei Ihnen für viele tolle Begegnungen bedanken, ganz besonders möchte ich mich bei den Mitgliedern des Kirchengemeinderats bedanken. Danke für die stetige Unterstützung und Euren Einsatz für die Kirchengemeinde, Eure Zeit und Hilfe bei den vielen Veranstaltungen, die wir gemeinsam gestaltet haben, Euer offenes Ohr für die vielen kleinen Probleme, die wir lösen konnten.

Ich wünsche Euch weiterhin einen tollen Zusammenhalt und viel Energie, um die Aufgaben im Kirchengemeinderat zu bewältigen. Danke für alles.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich eine besinnliche Adventszeit, ein fröhliches Weihnachtsfest und alle guten Wünsche für das neue Jahr. Ihre Imke Petersen



50 Jahre ev. KiTa Pusteblume

Das wurde groß gefeiert!

50 Jahre
Herzlichen Glückwunsch!



UNSERE KITA PUSTEBLUME

50 Jahre ev. KiTa Pustebblume

War das ein rauschendes Fest!! Die Planungen gingen schon gut ein Jahr vorher los. An was alles gedacht werden musste...! Als dann der Tag immer näher kam, wurde das Büro immer voller: mit Kisten voller Utensilien, Deko und vielerlei, was wir so für das Fest bereitstellen wollten. Ob der Wettergott mitspielen würde, wussten wir bis kurz vor Start nicht!

Immer der nervöse Blick auf die Wetter App. Wir hatten schon den Plan B in der Schublade... aber Niemand wollte so richtig darüber nachdenken. Aber unser Draht nach oben schien so gut zu sein, dass tatsächlich alles wie geplant draußen und drinnen stattfinden konnte.

Morgens halfen die Kinder ordentlich mit, den Garten zu verschönern. Es wurde gefegt, dekoriert, die Tische und Bänke aufgebaut und natürlich schon mal das bereits aufgebaute Karussell ausprobiert. Am Mittag gab es dann für alle eine kurze Pause, bis es dann festlich mit Glockengeläut um 14:30 Uhr



UNSERE KITA PUSTEBLUME



in der Kirche mit einer Andacht begann. Ich habe mich sehr über so viele Menschen in der Kirche gefreut, die uns verbunden sind. Ob es Altbürgermeister Hr. Staack und Hr. Dibbern waren, die mich 1998 eingestellt hatten, oder die vielen ehemaligen Mitarbeiterinnen, Familien und deren Kinder – die ja nun schon zum Teil erwachsen sind!

Leider, leider ließ es die Zeit nicht zu, sich mit allen länger zu unterhalten. Es reichte leider nur für ein paar kurze Worte. Aber seid Euch sicher, ich habe mich sehr über Euer Kommen gefreut!! Die Andacht mit Pastorin Tittes und mir (in angemessener Verkleidung)

war kurzweilig und lustig! Dankenswerterweise wurden die Grußworte kurzgehalten, denn es sollte ja in erster Hinsicht ein Kinderfest werden. Dennoch sei erwähnt, dass wir uns sehr über die wohltuenden und anerkennenden Worte, die gesprochen wurden, gefreut haben. Ebenso über die tollen Geschenke, die überreicht wurden. Ein Scheck über einen vierstelligen Betrag vom DRK zauberte ein besonders breites Lächeln in unsere Gesichter.

Eine gelungene Idee der Elternvertretung war u.a. ein Nutzer*innen Feedbackbogen, warum unsere KiTa die Beste ist! Dieser konnte im Anschluss

dann in der KiTa weiter gefüllt werden. Herzlichen Dank für all die schönen Geschenke!!

So, und dann ging das Fest endlich los. Im Garten der KiTa, nach einer Modenschau durch die vergangenen Jahrzehnte, vorgestellt von dem Kollegium, wurde das Fest endlich eingeleitet! Die Kinder hatten großen Spaß, es wurde sich an dem köstlichen Buffet gestärkt, das von den Eltern gespendet wurde. Herzlichen Dank dafür!

Am späten Nachmittag ging das Fest, bei bestem Wetter langsam zu Ende. Ratzfatz wurde gemeinsam aufgeräumt. Gut gelaunt, doch auch erschöpft, traten wir den Heimweg an!

50 Jahre ev. KiTa Pustebblume!! Das ist wirklich eine lange Zeit!!

Angela Lührke





Erntedank * in der KiTa PustebLume



UNSERE KITA PUSTEBLUME

Bereits einige Tage vor unserem Erntedankfest wurde viel vorbereitet. Es wurde gekocht und gebacken. Wir baten die Familien um Lebensmittel als Spende, die die Kinder dann in einen bereitgestellten Bollerwagen legten. Diesen brachten wir dann am Vormittag gemeinsam in die Kirche.

Am Freitag vor dem Erntedank-Sonntag konnten wir uns an einem tollen, gemeinsam vorbereiteten Buffet den Bauch vollschlagen. Kürbisbrötchen, Rübenmus, Apfelkompott und viele andere saisonale Speisen waren vorbereitet worden. Auch die Eltern haben einiges zum Buffet beigetragen. Unsere KiTa-Leitung Angela Lührke sprach mit den Kindern über Erntedank, die Ernte der Landwirte und stellte ihnen verschiedene Getreidesorten vor. Nach dem gemeinsamen Gebet haben wir uns das Frühstück schmecken lassen.

Nach dem Frühstück machten wir uns gemeinsam auf den Weg zur Kirche, wo uns schon Pastorin Tittes erwartete. In einer gemeinsamen Andacht sprach sie mit den Kindern übers Teilen, wir sangen und beteten zusammen. Sie

brachte den Kindern mit einer Geschichte über zwei Apfelbäume und verschiedene Umwelteinflüsse nah, was alles bis zur Ernte passiert und wie wichtig es ist, Menschen zu unterstützen, denen es nicht so gut geht wie uns.

Wir bedanken uns bei allen Spendern, Kindern, unserer Pastorin und den Mitarbeiterinnen der KiTa für diesen schönen Festtag.

Viele Grüße, Jessica Lehme



Die Wohldpfadfinder im Sommer und Herbst

Vom Farben sammeln, Schloss Ascheberg und den
Juleica-Schulungen



Sommerlager in
Slate

Wie schön ist doch der Sommer...

Hier fallen jetzt im Herbst im Nieselregen die Blätter, aber die Wohld-Pfadfinder hatten im Sommerlager reichlich Gelegenheit, „Farben für den Winter“ zu sammeln (wie Frederik, die Maus!), um sich an warme und bunte Tage des Sommerlagers in Slate bei Parchim in Mecklenburg zu erinnern.

Selten hatten wir so schöne warme Sommertage und wurden im kleinen Dorf Slate auf dem riesigen Zeltplatz direkt gegenüber der Kirche herzlich empfangen.

Das Motto für Theater und Geländespiel war diesmal besonders farbenfroh und lustig: Asterix und Obelix. Zunächst aber gingen alle für ein paar Tage auf Wanderschaft bzw. Kanutour und erkundeten die schöne Umgebung, auch die Wölflinge verbrachten

die Nacht in einer Kirche oder in einem Gemeindehaus in der Nähe. Das war schon das erste große Abenteuer! Uns stand ein riesiges Festzelt auf dem Lagerplatz zur Verfügung und so konnten wir mit richtiger Bühne und viel Platz große Gottesdienste mit viel Action feiern, zu denen auch die Bewohner des Dorfes zu Besuch kamen.

Höhepunkt für viele Kinder war das Geländespiel, bei dem man - wie im Theaterstück schon vorgegeben - von den Druiden Zutaten für den Zaubertrank des kleinen gallischen Dorfes erhandeln musste und sie im zweiten Teil des Spiels davor schützen musste, dass sie einem von den Römern wieder abgenommen wurden ...

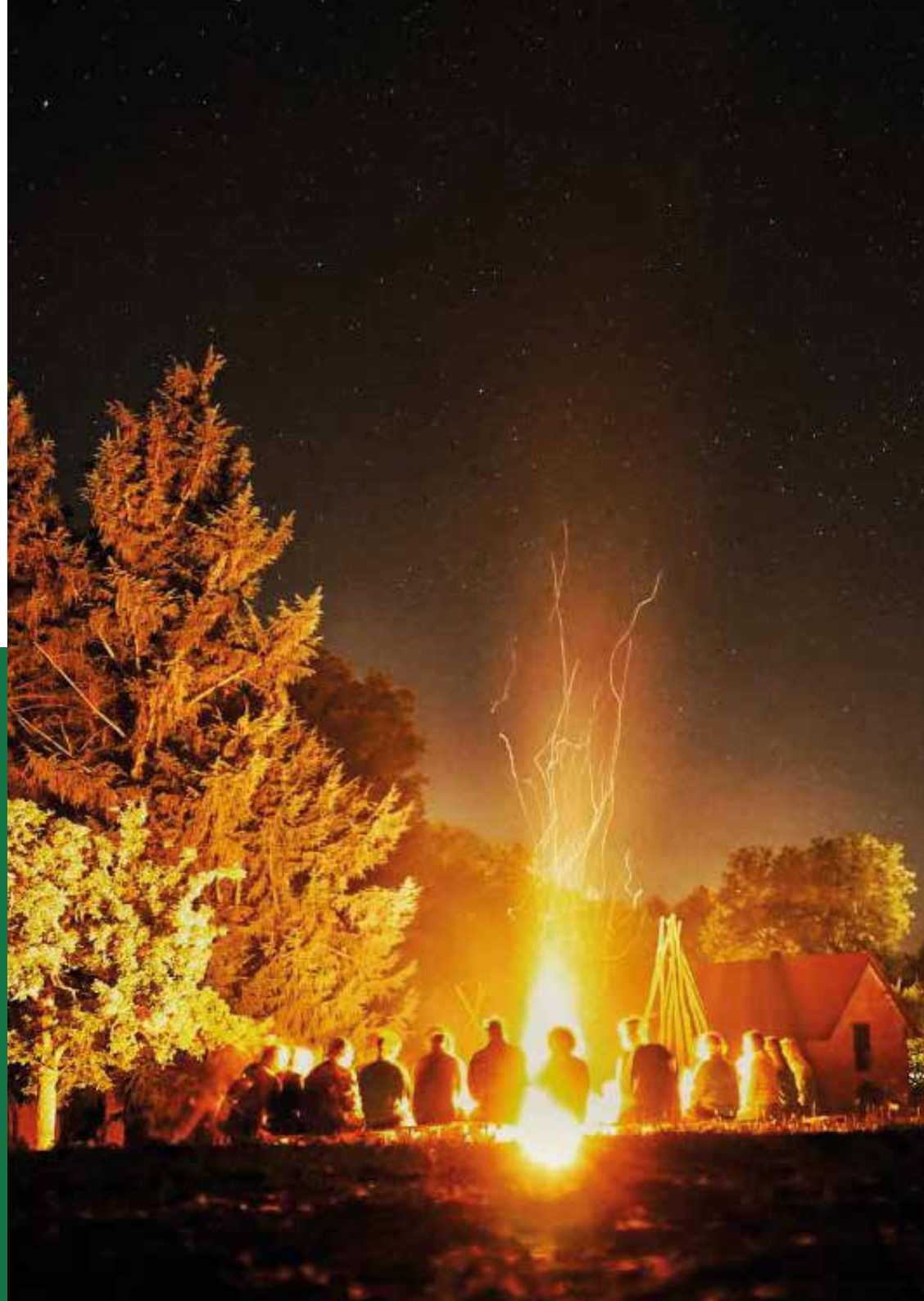
Wir haben eine wirklich gesegnete Zeit erlebt!



Unser Herbst auf Schloss Ascheberg...

Mittlerweile sind auch schon drei Herbstlager bzw. die Juleica-Schulungen in den Herbstferien wieder vorüber - mit den Wölfingen waren wir wieder auf Schloss Ascheberg am Plöner See, die 6.-Klässler sind nach einer dreitägigen Wanderung ebenfalls nach Ascheberg gewandert - und die Größeren haben an der Juleica-Schulung und auf dem Lager am Forsthaus Seybruch im Wendland viel Pfadfinderwissen und Kenntnisse in Pädagogik hinzugewonnen. ...Und auf allen Herbstfreizeiten haben wir noch mal richtig den goldenen Oktober genießen können... So kommen wir gut durch den Winter.

Isabel Sonnenschein



Willkommen zur Konfizeit

Einfach anmelden und Gemeinschaft erleben

Wir treffen uns ein knappes Jahr lang alle zwei Wochen in den Gemeinderäumen neben der Vater-Unser-Kirche in Osdorf (Weberberg 5), immer dienstags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr. Zusätzlich fahren wir für 5 Tage zusammen mit anderen Kirchengemeinden auf ein Konficamp.



Was glaubst Du?

Welchen Sinn hat das alles?

Wieso lässt Gott das zu?

Hat Gott einen Plan für mich?

Ist der Tod das Ende?

Was geht mich die Bibel an?

War Maria wirklich Jungfrau?

In deiner Konfizeit kannst du diesen und anderen Fragen auf den Grund gehen – aber nicht nur das! Die Konfigruppe bietet einen Raum für:

- Austausch und Diskussion
- Gemeinsame Aktionen
- Freizeiten
- Begegnungen und Erfahrungen
- Mitgestalten und kreativ sein
- über den Tellerrand schauen
- Gemeinschaft erleben
- Gott begegnen

Liegt dein **14. Geburtstag vor dem 26. April 2026**? Dann melde dich JETZT bis zum 31.12.2024 für die Konfizeit 2025/26 an und merke dir folgende Termine vor:

- Konficamp (Achtung: Termin noch einmal geändert): 26.-30. Juli 2025 (Beginn der Sommerferien)
- Konfirmation: 26. April 2026

Wir freuen uns auf dich! Dein Konfizeit-Team



20. Juli 2024

DIE BAND FOLKZEIT TRAT IN DER VATER-UNSER-KIRCHE AUF

Die Band Folkzeit erfreute uns am 20. Juli mit großartiger Musik und löste Begeisterung beim Publikum aus. Alle waren sich einig: Das wollen wir gerne wiederholen.

Text und Foto: Anika Tittes



21. Juli 2024

STRANDGOTTESDIENST UND TAUFE IN LINDHÖFT

Beim Strandgottesdienst in Lindhöft am 21. Juli bei herrlichem Sonnenschein unter der schattenspendenden Eiche haben wir getauft und den Sommer gefeiert. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an den Lindhof, dass wir die Wiese nutzen durften und den Posaunenchor Krusendorf, der uns musikalisch begleitet hat!

Text: Anika Tittes, Foto: Matthias Lutz, Carsten Göttlich



4. September 2024

EINSCHULUNGS-GOTTESDIENST IN OSDORF

Zur Einschulung am 4. September feierten wir zwei Gottesdienste und überlegten gemeinsam mit Angela Lührke und Mara Tiedemann, welche Ballsportart am ehesten mit Schule zu vergleichen wäre.

Text: Anika Tittes, Foto: Johanna Helmchen



15. September 2024

TAG DES FRIEDHOFS ENDLICH UND LEBENDIG

Der Tag des Friedhofs am 15. September stand unter dem Motto „Endlich und lebendig“. Die Besucher*innen waren eingeladen, eine Kerze im liebevoll vom Bestattungshaus Schamborski gestalteten Abschiedsraum anzuzünden, einen Erinnerungsstein zu bemalen, beim Rundgang mit Informationen, Texten, Gedanken und Liedern teilzunehmen oder einfach bei Kaffee und Tee zu klönen. Eine gute Anzahl Menschen freute sich über das herrliche Wetter und unseren schönen Friedhof.

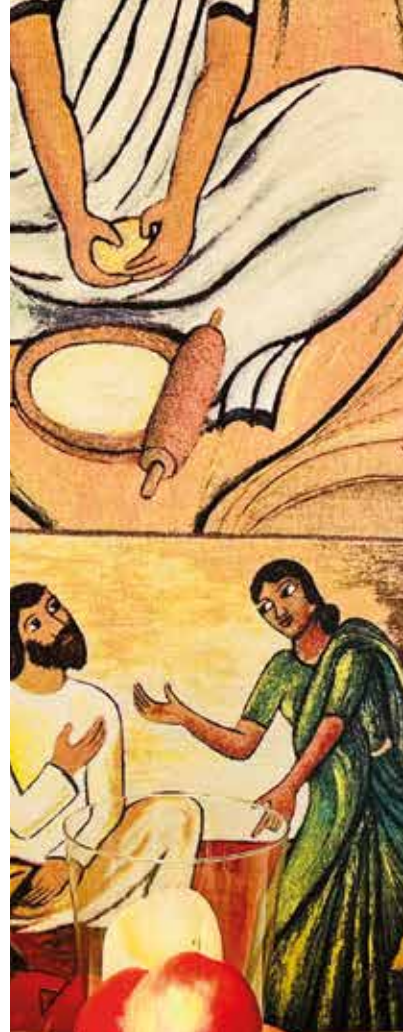
Text: Anika Tittes

RÜCKBLICK

ERNTEDANK-GOTTESDIENST WIR SAGEN DANKE!

Wir feierten den Erntedankgottesdienst am Sonntag den 6. Oktober 2024 in einer von den Landfrauen wunderschön geschmückten Kirche. Die Landjugend zog gemeinsam mit der aus Getreide geflochtenen Erntekrone, der Pastorin Anika Tittes und den Mitgliedern des Kirchengemeinderats in die Kirche ein und hielt das Grußwort.

Wie jedes Jahr im Herbst wurde die Kirche von den Kindern der KiTa Pustblume und den Landfrauen farbenfroh mit Obst und Gemüse, Getreide und Blumen geschmückt. Aber auch Lieder wie „Wir pflügen und wir streuen“ und „Danke“ durften beim diesjährigen Erntedankgottesdienst nicht fehlen. Außerdem wurde der Gottesdienst vom Vater-Unser-Chor unter der Leitung von Christian Kaben u. a. mit dem



6. Oktober 2024

Lied „Heilig ist der Herr“ von Franz Schubert begleitet.

Die Lesungen aus dem 2. Brief der Korinther und aus dem Markusevangelium übernahm im Gottesdienst Andreas Claus aus dem Kirchengemeinderat. Die Predigt stand unter dem Thema „Haltung annehmen und bewahren“ und verband damit den Leitspruch vom Erntedankgottesdienst *Gott für die Ernte zu danken*.

Den Küsterdienst übernahm Ralf Brandt und im Anschluss an den Gottesdienst kam es zu einem netten Beisammensein mit guten Gesprächen beim Kirchenkaffee, zu dem Ingo Schmidendorf leckeren Apfelkuchen mit Äpfeln vom eigenen Kirchland gebacken hatte.

Text und Fotos: Evelyn Nehls





BENTE KUHNERT IST KOMMUNIKATIONS-DESIGNERIN UND WOHNT MIT IHREM MANN, ZWEI KINDERN UND KATER MIKA IN NOER. SIE GESTALTET, ALS NACHFOLGERIN VON GABRIELE HENNECKE, UNSEREN GEMEINDEBRIEF. WIR HABEN BENTE GEFRAGT, OB SIE EIN WENIG ÜBER SICH ERZÄHLEN MAG.



Bente, kommst Du aus Osdorf?

Geboren bin ich in Schleswig und studiert habe ich in Hamburg. Danach arbeitete ich in verschiedenen Werbeagenturen in Flensburg, Kiel, Hamburg und auch Bremen. Da mir in Bremen der Wind, das Wasser und die Nähe zu meiner Familie sehr fehlte, entschied ich wieder zurück in den Norden zu ziehen.

Wird sich der Gemeindebrief von der Gestaltung her ändern?

Nein, nicht im Wesentlichen. Jedoch jeder Artikel, jede Information ist individuell und wird für sich immer neu gestaltet.

Wie kommst Du zu Deinem Beruf?

Kreativität ist schon immer meine absolute Leidenschaft. Illustrationen, Fotografie, Design oder einfach basteln mit meinen Kindern bringt mir sehr viel Freude.

Was war das lustigste, was Du je gestaltet hast?

Im Rahmen einer Kampagnen-Strategie habe ich einen Bus in Flensburg komplett mit teurem Schmuck, Uhren, und anderen Kostbarkeiten bestückt. Das war ein richtiger Hingucker! ;o)

Warum hast Du Dich entschieden den Gemeindebrief zu gestalten?

Neben Corporate-Design, macht mir Editorial-Design in meinem Beruf am meisten Spaß. Produkte, die man nach meiner digitalen oder handwerklichen Gestaltung anfassen kann, liegen mir besonders am Herzen. Ein wunder-

schön gestaltetes Buch mit besonderem Papier oder ein Briefbogen mit einem edlen gestanzten Logo ist für mich noch immer etwas ganz besonderes, auch nach aller Digitalisierung. Wir wohnen noch nicht lange in Noer und durch meine neue Aufgabe erhalte ich Einblicke in spannende Projekte der Gemeinde und lerne auch neue liebe Menschen kennen.

Was gefällt Dir an Deinem neuen Wohnort am besten?

Schon als Kind bin ich regelmäßig an der Ostsee gewesen. Meine Großeltern hatten damals einen Campingplatz in Hasselberg. Ich habe dort meine schönsten Ferien erlebt. Von da an hatte ich den Traum in einem Haus am Meer zu leben. Noer ist besonders vielfältig, was die Natur betrifft. Wir genießen regelmäßig schöne Spaziergänge im nahegelegenen Wald, von dem aus wir auch direkt zum Strand gelangen können.



*Singt dem Herrn
ein neues Lied*

MUSIKALISCHER Abendgottesdienst

mit

WEIHNACHTSLIEDERN

08 Dezember 2024 | 17 Uhr

IN DER VATER-UNSER-KIRCHE OSDORF



KINDERTAGESPFLEGE OSDORF

WIR HABEN
PLATZ!



BETREUUNGSZEIT:
7.30 - 13.30 UHR

ORT: WEBERBERG 5,
24251 OSDORF

KONTAKT: SINA REHM
SINA.REHM@KKRE.DE

0151 65498293



Jeder Mann

Was?

Ein Treffpunkt
und eine
Gemeinschaft
für Männer



Wann?

Termine bitte
der Website
entnehmen.



Wo?

Gemeinderaum
Weberberg 5,
24251 Osdorf



mehr Informationen unter:
JEDERMANN-OSDORF.DE

EINE INITIATIVE DER KIRCHGEMEINDE OSDORF-FELM-LINDHÖFT

Sandra Willersen singt zu den
schönsten Melodien der Weihnacht

**"Lichterzeit" - Musik
zur Weihnacht**

Freitag, 27.12.2024

Kirche Osdorf

Beginn: 19 Uhr

Eintritt frei (Spende für Künstler erbeten)



*Singt dem Herrn
ein neues Lied*

MUSIKALISCHER Abendgottesdienst

mit dem

**POSAUNENCHOR
KRUSENDORF**

12 Januar 2025 | 17 Uhr

IN DER VATER-UNSER-KIRCHE OSDORF

KOMM ZUR NÄCHSTEN

Wohnzimmerkirche

DAS THEMA:

*HIN UND HER
GERISSEN*

9. FEBRUAR 2025
UM 17 UHR
IN DER KIRCHE

GOTTESDIENST IN
LOUNGE-ATMOSPHÄRE

KIRCHENGEMEINDE OSDORF-FELM-LINDHÖFT

TERMINE

DEZEMBER 2024 GOTTESDIENSTE IN OSDORF

01.12.	10.00 Uhr	1. Advent: Gottesdienst mit Pastorin Anika Tittes und dem Vater-Unser-Chor, anschließend Kirchenkaffee
08.12.	17.00 Uhr	2. Advent: Musikalischer Abendgottesdienst mit Pastorin Anika Tittes, anschließend aktiver Adventskalender vor der Kirche
12.12.	20.30 Uhr	Männer-Treff JederMann
15.12.	10.00 Uhr	3. Advent: Gottesdienst in der alten Schule in Lindhöft mit Pastorin Anika Tittes
22.12.	10.00 Uhr	4. Advent: Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Gettorf oder Dänischenhagen
24.12.		Heiligabend
	15.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Pastorin Anika Tittes
	17.00 Uhr	Christvesper mit Pastorin Maike Bendig
	23.00 Uhr	Mitternachtsmesse mit Pastorin Anika Tittes
27.12.	19.00 Uhr	Weihnachtskonzert mit Sandra Willersen
29.12.	10.00 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst in Dänischenhagen
31.12.	18.00 Uhr	Jahresabschluss-Andacht mit Pastorin Anika Tittes

JANUAR 2025 GOTTESDIENSTE IN OSDORF

01.01.	19.00 Uhr	Herzliche Einladung zur Friedensandacht in Gettorf
05.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst
08.01.	15.00 Uhr	Gemütliche Mittwochrunde
09.01.	20.30 Uhr	Männer-Treff JederMann
12.01.	17.00 Uhr	Musikalischer Abendgottesdienst mit Pastorin Anika Tittes und dem Posaunenchor Krusendorf
19.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst
23.01.	20.30 Uhr	Männer-Treff JederMann
26.01.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Pastorin Tittes im Dörpshus in Felm

FEBRUAR 2025 GOTTESDIENSTE IN OSDORF

02.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst
06.02.	20.30 Uhr	Männer-Treff JederMann
09.02.	17.00 Uhr	Wohnzimmerkirche mit Pastorin Anika Tittes
12.02.	15.00 Uhr	Gemütliche Mittwochrunde
16.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst
20.02.	20.30 Uhr	Männer-Treff JederMann
23.02.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Pastorin Tittes

MÄRZ 2025 GOTTESDIENSTE IN OSDORF

02.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst
06.03.	20.30 Uhr	Männer-Treff JederMann
09.03.	10.00 Uhr	Jubelkonfirmation: Gottesdienst mit Pastorin Anika Tittes
12.03.	15.00 Uhr	Gemütliche Mittwochrunde
16.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst
20.03.	20.30 Uhr	Männer-Treff JederMann
23.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst
30.03.	10.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden/-innen mit Pastorin Anika Tittes

**GOTTESDIENSTE
2024/25**

TERMINE

DEZEMBER 2024 GOTTESDIENSTE

IN GETTORF	IN SCHINKEL UND NEUWITTENBEK
01.12.2024, 1. Advent, 10 Uhr Gottesdienst, St. Jürgen Kirche, Pastor Boysen	01.12.2024, 1. Advent, 18 Uhr Andacht „Anleuchten“, Schinkler Möhl, Pastorin Noffke
08.12.2024, 2. Advent, 10:30 Uhr Familiengottesdienst, Gemeindehaus, Pastor Ströh, ankommen um 10:00 Uhr, anschließend gemeinsames Mittagessen	
15.12.2024, 3. Advent, 17:00 Uhr Friedenslichtgottesdienst, St. Jürgen Kirche, Pastor Boysen	15.12.2024, 3. Advent, 10:00 Uhr Gottesdienst in Neuwittenbek, Pastorin Noffke
22.12.2024, 4. Advent, 10 Uhr Krippenspiel Gottesdienst Kita Regenbogen, St. Jürgen Kirche, Pastor Ströh	
24.12.2024, Heiligabend 13:30 Uhr: Gottesdienst mit Krippenspiel, Pastor Ströh 15:00 Uhr: Open-Air Gottesdienst, Karl-Kolbe-Platz, Pastor Boysen 17:00 Uhr: Christvesper 23:00 Uhr: Christmette	24.12.2024, Heiligabend 15:00 Uhr: Gottesdienst mit Krippenspiel, Zum Guten Hirten, Pastorin Noffke 16:30 Uhr: Gottesdienst mit Krippen- spiel, Scheune Radbruch, Pastorin Noffke 18:00 Uhr: Christvesper, Zum Guten Hirten, Pastorin Noffke
25.12.2024, 1. Weihnachtstag, 11:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Weihnachtsoratorium, St. Jürgen Kirche, Pastor Boysen	
26.12.2024, 2. Weihnachtstag, 11:00 Uhr Gottesdienst mit Weihnachtsliedersingen, St. Jürgen Kirche, Pastorin Noffke	

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kirche-gettorf.de bzw. www.konzertkirche-gettorf.de
 oder in unserem Kirchenbüro, Pastorengang 15, 24214 Gettorf, Tel.: 04346/9388-10



MOVIE NIGHT

- Love is in the Air -

In der Vater-Unser-Kirche
 Weberberg 5 in Osdorf

FEBRUAR

14

FILMSTART: 20:00

**SNACKS &
AUSTAUSCH**

GETAUFT WURDEN

Smilla Wallenstein aus Osdorf

Daje Wallenstein aus Osdorf



HOCHZEIT FEIERTEN

Katharina Hain und Friedrich Rickers aus Felm



UNTER DEM SEGEN GOTTES
ZUR LETZTEN RUHE GELEITET WURDEN

Dr. Dr. Heinz Peter Klopsch	Felm	82 Jahre
Adolf Clement	Gettorf, früher Stubendorf	91 Jahre
Christel Trube	Dänisch-Nienhof, früher Osdorf	83 Jahre
Telsche Heistermann	Osdorf	83 Jahre
Bernd Schaaf	Osdorf	63 Jahre



Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft

Wir feiern

Jubel Konfirmation

am 9. März 2025

Alle Konfirmationsjahrgänge
zwischen 1968 und 1975 sind
herzlich eingeladen!

Wir beginnen um 10 Uhr mit einem
Gottesdienst, anschließend gibt es
eine Kaffeetafel mit Bildershow und
weiteren Programmangeboten.

Nähere Informationen gibt es nach
Anmeldung: info@kirche-osdorf.de
oder 04346 9470

Pastorin Anika Tittes

*Bitte
weilersagen!*

IMPRESSUM

TREFFPUNKT
KIRCHE

HERAUSGEBER KIRCHENGEMEINDE OSDORF-FELM-LINDHÖFT

KIRCHENBÜRO Heike Radke, Weberberg 5, 24251 Osdorf, Telefon: (04346) 9470,
E-Mail: info@kirche-osdorf.de

PFARRAMT

Anika Tittes, Weberberg 5, 24251 Osdorf, Telefon: (0155) 66 22 98 50 oder
(04346) 60 16 83, E-Mail: anika.tittes@kkre.de

KIRCHENGEMEINDERAT Vorsitzende Imke Petersen

REDAKTION

V.i.S.d.P.: Imke Petersen

Weberberg 5, 24251 Osdorf, Telefon: (04346) 9470, E-Mail: info@kirche-osdorf.de

Imke Petersen, Heike Radke, Isabel Sonnenschein, Anika Tittes, Bente Kuhnert,
Evelyn Nehls, Gordon Tittes

Ev. Kindertagesstätte Pusteblyume Leiterin Angela Löhrike, Zur Schule 4,
24251 Osdorf, Telefon: (04346) 7180, E-Mail: kita.pusteblyume@kkre.de

GESTALTUNG Bente Kuhnert

TITEL-FOTO (Kirchenfenster) Jan Petersen

DRUCK Hansadruk und Verlag GmbH & Co. KG, HansasträÙe 48, 24118 Kiel

TREFFPUNKT **KIRCHE** Verteilung an alle Haushalte, Auflage 2000 Stück

BANKVERBINDUNG Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft

Evangelische Bank, IBAN: DE03 5206 0410 8106 4041 20, BIC: GENODEF1EK1

www.kirche-osdorf.de

ÖFFNUNGSZEITEN KIRCHENBÜRO

Dienstag und Mittwoch 15:00 bis 18:00 Uhr, Donnerstag 9:00 bis 12:00 Uhr



Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft

Weberberg 5 | 24251 Osdorf | Tel. (04346) 9470 | info@kirche-osdorf.de
www.kirche-osdorf.de